

BEVÖLKERUNGSWESEN	2
STANDESAMT	3
DIE GEMEINDEBEHÖRDEN	5
DAS PERSONAL UND DIE ORGANISATION DER DIENSTE	8
RAUMPLANUNG UND STÄDTEBAU	9
KULTUS	10
SOZIALE FÜRSORGE	11
POLIZEI	13
FEUERWEHR	14
VEREINSWESEN	17
UNTERRICHTSWESEN	21
FINANZWESEN	24
FORST, LANDWIRTSCHAFT UND LÄNDLICHE ENTWICKLUNG	26
ÖFFENTLICHE ARBEITEN	29
ÜBERSICHT DER ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN	29
ÜBERSICHT DER NICHT ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN	33
VERGABE VON LIEFERAUFTRÄGEN	36
IMMOBILIENGESCHÄFTE	40

Die Bevölkerungszahl der Gemeinde AMEL beläuft sich am 30.11.2009 auf **5.460 Einwohner** und **2.067 Haushalte**.

Männer: 2.794

Frauen: 2.666

Die augenblickliche Anzahl Ausländer beläuft sich auf 283 Einwohner anderer als belgischer Nationalität, davon 142 Männer und 141 Frauen.

Nachstehend die Bevölkerungsbewegungen in 2009 (Stand: 30.11.2009), die einen Einfluss auf die Bevölkerungszahl haben:

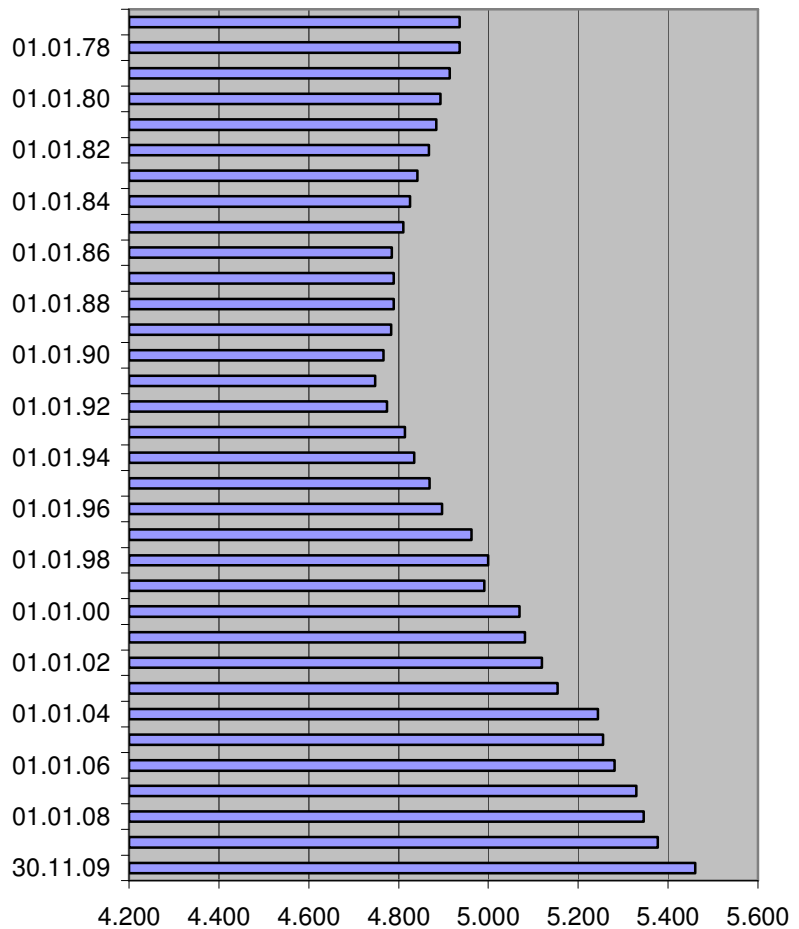
Bevölkerungsstand am 01.01.2009	5.377		
Geburten	69	Sterbefälle	36
Amtliche Eintragung	0	Amtliche Streichung	6
Zuzüge	<u>172</u>	Wegzüge	<u>116</u>
TOTAL	241	TOTAL	158
Bevölkerungsstand am 30.11.2009	5.460		

Somit ist in den ersten 11 Monaten des Jahres 2009 ein Zuwachs der Bevölkerung um 83 Einheiten zu verzeichnen.

Seit dem 01.01.1977 hat der Bevölkerungsstand der Gemeinde AMEL sich wie folgt entwickelt:

30.11.09	5.460
01.01.09	5.377
01.01.08	5.346
01.01.07	5.330
01.01.06	5.281
01.01.05	5.255
01.01.04	5.244
01.01.03	5.154
01.01.02	5.119
01.01.01	5.081
01.01.00	5.069
01.01.99	4.991
01.01.98	5.000
01.01.97	4.962
01.01.96	4.897
01.01.95	4.869
01.01.94	4.835
01.01.93	4.814
01.01.92	4.774
01.01.91	4.748
01.01.90	4.766
01.01.89	4.783
01.01.88	4.789
01.01.87	4.789
01.01.86	4.785
01.01.85	4.810
01.01.84	4.826
01.01.83	4.842
01.01.82	4.868
01.01.81	4.884
01.01.80	4.893
01.01.79	4.914
01.01.78	4.936
01.01.77	4.936

Bevölkerungsstatistik



Die nachstehenden Daten beinhalten die **ersten 11 Monate** des Jahres 2009.

GEBURTEN: 69

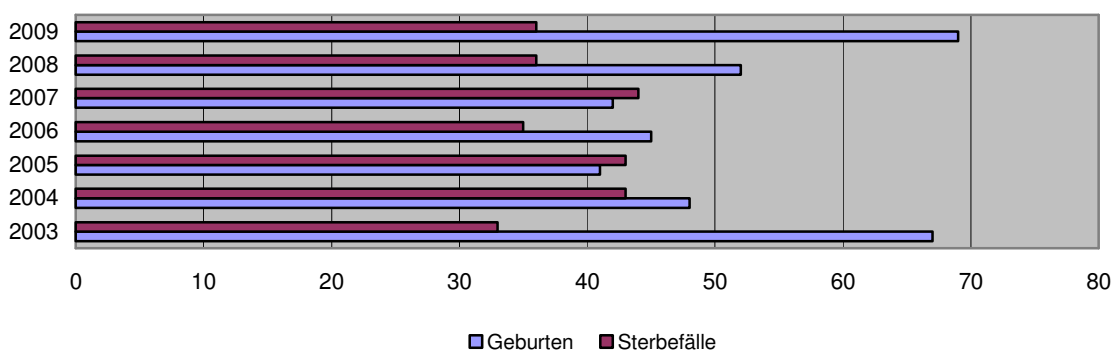
Im Standesamt ist kein Junge und kein Mädchen angemeldet worden. 33 Jungen und 36 Mädchen unserer Gemeinde wurden anderorts geboren, davon 56 in der Gemeinde ST.VITH, 9 in der Gemeinde MALMEDY, 1 in der Gemeinde EUPEN und 3 in der Gemeinde.

STERBEFÄLLE: 36

10 Männer und 6 Frauen sind in der Gemeinde AMEL verstorben, davon waren 9 Männer und 6 Frauen wohnhaft in der Gemeinde.

9 Männer und 12 Frauen aus unserer Gemeinde verstarben in einer anderen Gemeinde; aus anderen Gemeinden war 1 Sterbefall in der Gemeinde AMEL.

Es wurde keine Totgeburt registriert.



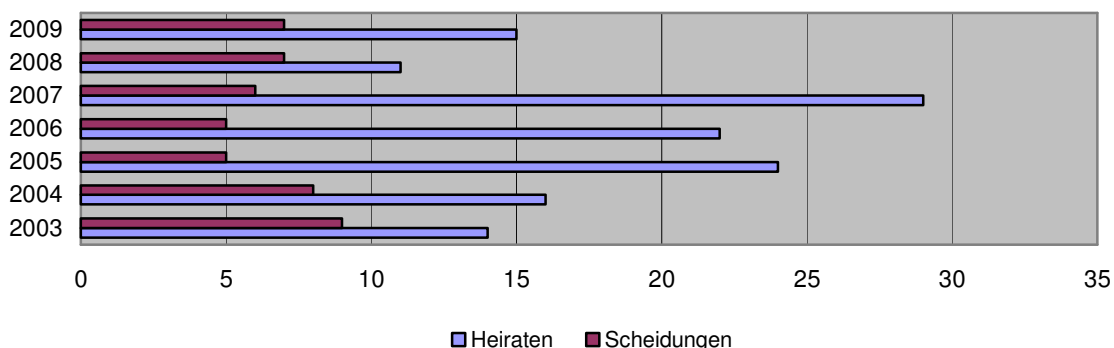
HEIRATEN und SCHEIDUNGEN

15 Paare haben die Ehe geschlossen und 7 Scheidungsurteile sind eingetragen worden.

keine Übertragung einer Heiratsurkunde ist erfolgt.

Keine Trennung von Tisch und Bett ist eingetragen worden.

17 Eheschließungsabsichtserklärungen sind beurkundet worden.



SONSTIGES

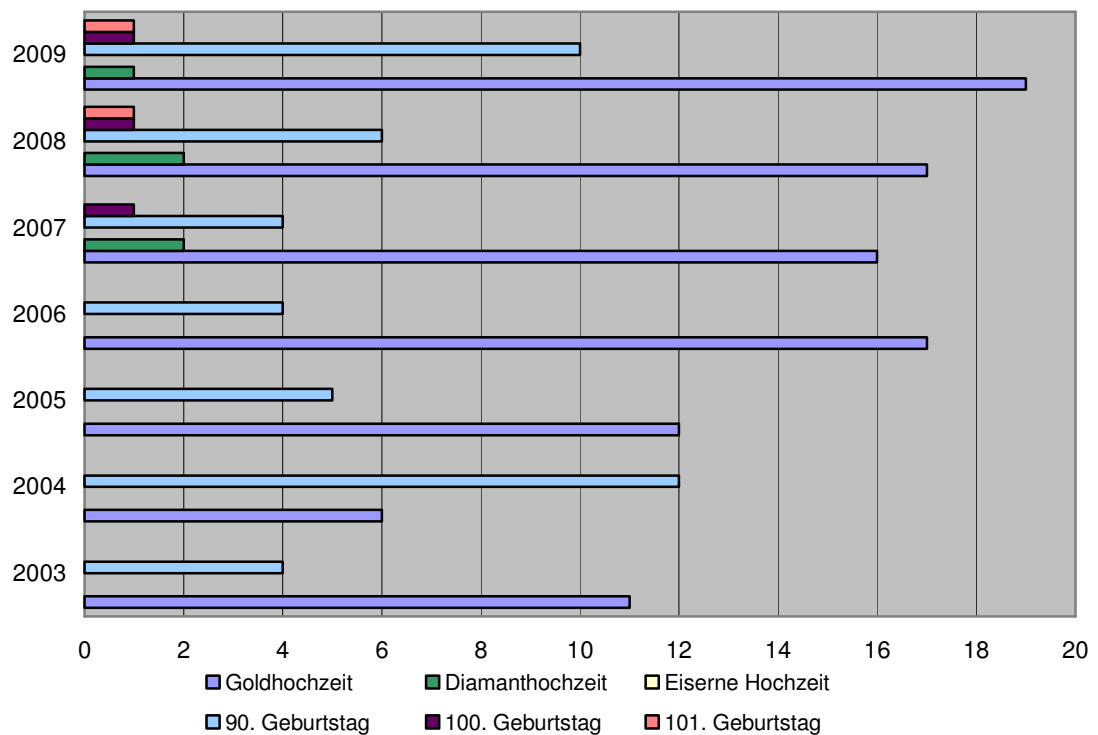
Außerdem wurden folgende Änderungen in den Registern eingetragen:

- keine Berichtigungsurteile von Geburtsurkunden;
- keine Übertragungen von Geburtsurkunden;
- 19 Vaterschaftsanerkennungen, davon :
 - 18 Anerkennungen vor der Geburt des Kindes;
- eine Adoption;
- keine Vornamensänderung.
- 6 Eintragungen einer Nationalitätsurkunde sind erfolgt.

JUBILÄEN (Geburtstage und Hochzeiten)

In der Zeit vom 01. Januar 2009 bis zum 30. November 2009 wurden folgende Jubiläen in der Gemeinde AMEL gefeiert:

Goldhochzeiten	19
Diamanthonhochzeiten	1
Eiserne Hochzeit	0
90. Geburtstag	10
100. Geburtstag	1
101. Geburtstag	1



DER BÜRGERMEISTER

Auf Grund des am 04.12.2006 durch den Gemeinderat angenommenen Mehrheits-Abkommens wurde Herr SCHUMACHER Klaus zum Bürgermeister der Gemeinde AMEL gewählt und anlässlich der vorgenannten Sitzung in seiner Funktion als Bürgermeister eingeführt.

DAS GEMEINDEKOLLEGIUM

Das Gemeindegremium setzt sich auf Grund des in der Gemeinderatssitzung vom 04. Dezember 2006 angenommenen Mehrheitsabkommens wie folgt zusammen und innerhalb des Kollegiums nimmt der Bürgermeister beziehungsweise die Schöffen folgende Aufgaben wahr bzw. sind für folgende Bereiche zuständig :

Funktion	Name	Zuständigkeit
Bürgermeister	SCHUMACHER Klaus Halenfeld 81 4771 Amel	Finanzen, Kirchenfabriken, Feuerwehr, Polizei, öffentliche Sicherheit, Trinkwasser, Verwaltung und Standesamt
1. Schöffe	WIESEMES Erik Montenau 89 4770 Amel	Öffentliche Arbeiten und Öffentlichkeitsarbeit
2. Schöffe	PAUELS Guido Meyerode 22 4770 Amel	Schule und Sport, Energie und Abwasser, Umwelt und Wirtschaftsförderung
3. Schöffe	MARQUET Karl-Heinz Schoppener Port, 88B 4770 Amel	Land- und Forstwirtschaft, Ländliche Entwicklung
4. Schöffin	BASTIN-VEITHEN Monika Medell 22 4770 Amel	Soziales, Jugend und Senioren, Kultur, Tourismus und Urbanismus

Das Gemeindegremium versammelte sich in dem Zeitraum vom 01.12.2008 bis zum 30.11.2009 54 Mal und behandelte insgesamt 1727 Tagesordnungspunkte.

DER GEMEINDESEKRETÄR

BOULANGER François, wohnhaft in 4780 ST.VITH, Walleroder Weg 2

DER REGIONALEINNEHMER

MÜLLER Peter, wohnhaft in 4760 BÜLLINGEN, Mürringen, Am Jöstrich 19

DER GEMEINDERAT

Der Gemeinderat ist in der Zeit vom 01.12.2008 bis zum 30.11.2009 zu 9 Sitzungen zusammengetreten und hat während denselben über 327 Punkte verhandelt.

Der aus den Gemeinderatswahlen vom 08. Oktober 2006 hervorgegangene und am 04. Dezember 2006 eingeführte Gemeinderat setzt sich wie folgt zusammen:

NAME	VORNAME	FUNKTION	ANSCHRIFT	TEL-NUMMER
SCHUMACHER	Klaus	Bürgermeister	Halenfeld 81 4771 Amel	080 34 97 15
WIESEMES	Erik	1. Schöffe	Montenau 89 4770 Amel	0495 60 73 91
PAUELS	Guido	2. Schöffe	Meyerode 22 4770 Amel	080 34 04 45
MARQUET	Karl Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port 88 B 4770 Amel	080 34 10 84
BASTIN-VEITHEN	Monika	4. Schöffin	Medell 22 4770 Amel	080 34 11 80
LENTZ	Manfred	Ratsmitglied	Schoppen 30 4770 Amel	080 34 98 70
HEINEN-CURNEL	Nicole	Ratsmitglied	Deidenberg 12 4771 Amel	080 34 07 61
MARAITE	Michel	Ratsmitglied	Montenau 1 4770 Amel	080 34 94 79
JUFFERN-SCHMITZ	Lotti	Ratsmitglied	Schulstrasse 143 4770 Born	080 34 98 35
MERTES	Norbert	Ratsmitglied	Dellenstrasse 79 C 4770 Born	080 34 02 76
STOFFELS	Edmund	Ratsmitglied	Unter dem Wittenhof 219 4770 Amel	080 34 12 29
SPIES-METLEN	Ingrid	Ratsmitglied	Möderscheid 37 4771 Amel	080 34 05 58
ORTMANNS	Peter	Ratsmitglied	Halenfeld 79 4771 Amel	080 34 09 40
JODOCY	Elisabeth	Ratsmitglied	Valender 78 4771 Amel	080 34 98 49
BRÜHL	Pascal	Ratsmitglied	Medell 122 4770 Amel	080 34 13 04
DAHM	Horst	Ratsmitglied	Hardtweg 66 4770 Born	080 34 93 54
DAVID	Jérôme	Ratsmitglied	Deidenberg 134 4770 Amel	080 34 04 30

GEWERKSCHAFTLICHE VERHANDLUNGEN UND KONZERTIERUNGEN MIT DEM Ö.S.H.Z

Der Verhandlungsausschuss mit den Gewerkschaften ist in diesem Jahr zwei mal einberufen worden und es haben drei Konzertierungsversammlungen zwischen der Gemeinde und dem Öffentlichen Sozialhilfezentrum (Ö.S.H.Z.) stattgefunden.

DIE KOMMISSIONEN

Folgende Kommissionen sind aus den Reihen der Gemeinderatsmitglieder gebildet worden:

Kommission 1 – Finanzen, Trinkwasser, Kirchenfabriken und Feuerwehr

SCHUMACHER Klaus	Bürgermeister	Halenfeld 81	4771 Amel
SPIES-METLEN Ingrid	Ratsmitglied	Möderscheid 37	4771 Amel
HEINEN-CURNEL Nicole	Ratsmitglied	Deidenberg 12	4770 Amel
ORTMANNS Peter	Ratsmitglied	Halenfeld 79	4771 Amel

Kommission 2 – Öffentliche Arbeiten und Öffentlichkeitsarbeit

WIESEMES Erik	1. Schöffe	Montenau 89	4770 Amel
MARQUET Karl-Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port 88 B	4770 Amel
MARAITE Michel	Ratsmitglied	Montenau 1	4770 Amel
DAHM Horst	Ratsmitglied	Hardtweg 66	4770 Born

Kommission 3 – Schule, Sport, Energie und Abwasser, Umwelt und Wirtschaft

PAUELS Guido	2. Schöffe	Meyerode 22	4770 Amel
MARQUET Karl-Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port 88 B	4770 Amel
MERTES Norbert	Ratsmitglied	Dellenstraße 79C	4770 Born
BRÜHL Pascal	Ratsmitglied	Medell 122	4770 Amel

Kommission 4 – Land- und Forstwirtschaft, Ländliche Entwicklung

MARQUET Karl-Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port 88 B	4770 Amel
LENTZ Manfred	Ratsmitglied	Schoppen 30	4770 Amel
JUFFERN-SCHMITZ Lotti	Ratsmitglied	Schulstrasse 143	4770 Born
JODOCY Elisabeth	Ratsmitglied	Valender 78	4771 Amel

Kommission 5 – Soziales, Jugend und Senioren, Kultur, Tourismus und Urbanismus

BASTIN-VEITHEN Monika	4. Schöffin	Medell 22	4770 Amel
STOFFELS Edmund	Ratsmitglied	Unter dem Wittenhof 219	4770 Amel
HEINEN-CURNEL Nicole	Ratsmitglied	Deidenbegr 12	4770 Amel
DAVID Jérôme	Ratsmitglied	Deidenberg 134	4771 Amel

Zudem ist in Ausführung der Gemeinderatsbeschlüsse vom 27.12.2002 und 14.02.2003 ein Kommunalen Beratungsausschuss für Kinderbetreuung eingesetzt worden.

Auf Vorschlag des KBAK hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 16.03.2006 beschlossen, eine Vereinbarung mit der G.o.E. Regionalzentrum für Kleinkindbetreuung zur Organisation der außerschulischen Betreuung in AMEL abzuschließen. In Ausführung des vorerwähnten Beschlusses wird ab dem 18.04.2006 eine Kinderbetreuung außerhalb der Schulzeit in den Räumlichkeiten des Kindergartens in der Schoppener Port in AMEL durchgeführt. Die Gemeinde verpflichtet sich, das verbleibende Defizit des Projektes zu tragen, welches sich für die Jahre 2006, 2007 und 2008 auf einen Betrag von 4.418,18 €, 2.962,79 € bzw. 3.279,43 € belief.

In der Sitzung vom 30. Juli 2009 hat der Gemeinderat beschlossen, die am 16.03.2006 genehmigte Vereinbarung zwischen der Gemeinde AMEL und dem Regionalzentrum für Kleinkindbetreuung zur Organisation der außerschulischen Betreuung bis zum 30.06.2010 zu verlängern. Am Ende des Schuljahres 2009-2010 findet eine Bewertung des Projektes statt. Anhand der daraus resultierenden Erkenntnisse wird die weitere Vorgehensweise festgelegt.

Das Personal der Gemeindeverwaltung

Infolge des Beschlusses des Gemeinderates vom 10.07.2008 sieht der Stellenplan des Verwaltungspersonals folgende Stellen vor:

- 1 Chef des Verwaltungsdienstes
- 8 Verwaltungsangestellte
- 1 Verwaltungshilfskraft

Zudem sind nachstehende Angestellte zeitweilig bei der Gemeindeverwaltung beschäftigt:

- 1 Verwaltungsangestellte
- 1 Verwaltungsangestellter (ehemaliger Zollbeamter)
- 3 vollzeit- und 2 halbtagsbeschäftigte BVA-Angestellte

ARBEITSPERSONAL

Der Stellenplan des Arbeiterpersonals sieht folgende Stellen vor:

- 2 qualifizierte Arbeiter (1 erster Arbeiter A + 1 Kolonnenführer B)
Beide Stellen sind augenblicklich nicht besetzt.

Außerdem beschäftigt die Gemeinde an zeitweiligem Arbeiterpersonal:

- im Wasserdienst : 2 Wasserwärter und 1 Arbeiter
- im Wegebauendienst : 1 Vorarbeiter, 1 Baggerfahrer-Vorarbeiter, 1 Baggerfahrer, 2 Lastkraftwagenfahrer, 1 Allzweckfahrer, 1 Schreiner, 1 Gärtnerin, 1 Schlosser, 1 Anstreicher, 1 Maurer, 14 Arbeiter und 3 BVA-Arbeiter.
- im Walddienst : 4 Arbeiter

RAUMPFLEGE- UND AUFSICHTSPERSONAL

Die Gemeinde beschäftigt 17 bzw. 9 Personen mit Teilzeitbeschäftigung zwecks Reinigung der öffentlichen Gebäude (Schulen und Gemeindehaus) sowie zur Durchführung der Mittagsaufsicht in den Gemeindeschulen.

Die nachstehenden Angaben beziehen sich auf den Zeitraum vom 01.12.2008 bis zum 30.11.2009:

ERSCHLIESSUNGEN

- 2 Erschließungsgenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- 2 Erschließungsgenehmigungen wurden durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- kein Antrag auf Erschließungsgenehmigung ist durch die Wallonische Regierung genehmigt worden.
- kein Antrag auf Erschließungsgenehmigung sind durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert worden.
- 4 Abweichungen bzgl. einer Erschließungsgenehmigung wurden durch die vorerwähnte Beamtin genehmigt.
- keine Abänderung bzgl. einer Erschließungsgenehmigung wurde durch das Gemeindegremium genehmigt.
- 5 Anträge auf Erschließungsgenehmigung sind derzeit noch in Bearbeitung.

BAUTEN

- 90 Städtebaugenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- 7 Städtebaugenehmigungen wurden durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- 5 Städtebaugenehmigungen sind durch das Gemeindegremium verweigert worden.
- keine Städtebaugenehmigung ist durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert worden.
- keine Städtebaugenehmigung wurde durch die Wallonische Regierung annulliert.
- keine Städtebaugenehmigung wurde durch die Wallonische Regierung verweigert (nach Rekurs der Antragsteller).
- 19 Anträge auf Städtebaugenehmigung sind noch in Bearbeitung.
- 5 vorherige städtebauliche Erklärungen wurden durch das Gemeindegremium ausgestellt.

BETRIEBE

- 1 Globalgenehmigungen 2. Klasse wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- 2 Globalgenehmigungen 2. Klasse wurden durch den technischen und die beauftragte Beamtin erteilt.
- keine Umweltgenehmigung 2. Klasse wurde durch das Gemeindegremium erteilt.
- 2 Anträge auf Umweltgenehmigung 2. Klasse sind noch in Bearbeitung.
- 1 Antrag auf Globalgenehmigung 2. Klasse ist noch in Bearbeitung.
- kein Antrag auf Globalgenehmigung wurde durch das Gemeindegremium verweigert.
- kein Antrag auf Globalgenehmigung wurde durch den technischen und die beauftragte Beamtin verweigert.
- 65 Erklärungen der Betriebe Klasse 3 sind eingereicht worden.

STÄDTEBAULICHE BESCHEINIGUNGEN

- 4 städtebauliche Bescheinigungen Nr. 1 wurden durch das Gemeindegremium ausgestellt.
- keine städtebauliche Bescheinigung Nr. 2 wurde durch das Gemeindegremium ausgestellt.

JUGENDLAGER

kein Zeltplatz für Jugendlager und keine Unterkünfte (mit angegliedertem Zeltplatz) für Jugendlager sind durch das Gemeindegremium genehmigt worden.

Die in der Sitzung vom 08. Oktober 2008 durch den Gemeinderat genehmigten Haushaltspläne des Rechnungsjahres 2009 sahen die folgenden Betriebssubventionen an nachstehende Kirchenfabriken vor:

Kirchenfabrik AMEL	54.488,14 €
Kirchenfabrik AMEL, Kapelle SCHOPPEN	8.727,17 €
Kirchenfabrik IVELDINGEN-MONTENAU	18.992,64 €
Kirchenfabrik HEPPENBACH	12.741,01 €
Kirchenfabrik MEYERODE-MEDELL	24.600,00 €
Kirchenfabrik HERRESBACH	3.732,99 €
Kirchenfabrik BORN	18.600,00 €
Kirchenfabrik WALLERODE	1.713,50 €
TOTAL	143.595,45 €

Die Betriebssubvention zu Gunsten der Evangelischen Kirchengemeinde MALMEDY-SANKT VITH belief sich für das Rechnungsjahr 2009 auf 3.779,00 €.

Des Weiteren hat die Gemeinde in 2009 nachstehende große Unterhaltungsarbeiten finanziert:

Renovierung Kapelle Möderscheid (Saldo)	17.626,73 €
---	-------------

Die in den Gemeinderatssitzungen vom 23.06.2009 gebilligten bzw. begutachteten Rechnungsablagen des Jahres 2008 schlossen wie folgt ab:

Kirchenfabrik	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
AMEL	125.913,88	-114.147,50	11.766,38
AMEL, Kapelle SCHOPPEN	11.620,35	-9.775,59	1.844,76
IVELDINGEN-MONTENAU	19.427,03	-17.775,30	1.651,73
HEPPENBACH	56.900,20	-53.870,36	3.029,84
MEYERODE	40.375,67	-39.883,29	492,38
HERRESBACH	14.069,32	-8.077,98	5.991,34
BORN	25.264,90	-22.857,15	2.407,75
WALLERODE	31.196,00	-25.813,83	5.382,17
Evangelische Kirchengemeinde	52.136,27	-39.829,33	12.306,94

DAS ÖFFENTLICHE SOZIALHILFEZENTRUM

Der Gemeinderat wählte in der Sitzung vom 22. Januar 2007 die effektiven Mitglieder sowie die Ersatzmitglieder des Sozialhilferates.

Auf Grund des Wegzuges aus der Gemeinde AMEL hat Frau DEN TANDT Lydia Anfang 2009 ihren Rücktritt als Sozialhilferatsmitglied erklärt. Infolgedessen ist das Ersatzmitglied, Frau Andrea GRIEVEN, anlässlich der Sitzung des Sozialhilferates vom 20.01.2009 als effektives Mitglied vereidigt und eingeführt worden.

Der am 01.03.2007 eingeführte Rat des Öffentlichen Sozialhilfezentrums AMEL setzt sich wie folgt zusammen:

NAME	VORNAME	FUNKTION	ANSCHRIFT	TEL-NUMMER
LENTZ	Manfred	Präsident	Schoppen 30 4770 - Amel	080 34 98 70
CREMER-ZANZEN	Mathilde	Mitglied	Medell 67 4770 Amel	080 34 96 45
GRIEVEN	Andrea	Mitglied	Meyerode 20 4770 Born	080 34 17 43
KOHLEN-BERENS	Pia	Mitglied	Am Adesberg 295 4770 Amel	080 34 90 32
MERTES-HILGERS	Renate	Mitglied	Mirfeld 128 4771 Amel	080 34 03 09
PFEIFFER	Leonie	Mitglied	Mirfeld 85 4771 Amel	080 68 57 66
PAQUET-TRANTES	Walburga	Mitglied	Heppenbach 48 4770 Amel	080 34 01 92
REUTER-BERTA	Katalin	Mitglied	Herresbach 76 F 4770 Amel	080 54 87 77
REUTER	Harald	Mitglied	Medell 63 4770 Amel	080 34 94 27

Die am 13. Mai 2009 seitens des Sozialhilferates angenommene und am 23. Juni 2009 durch den Gemeinderat gebilligte Rechnungsablage 2009 des Ö.S.H.Z. AMEL präsentierte sich wie folgt:

Einnahmen:	810.209,71 €
Ausgaben:	<u>-712.341,07 €</u>
Überschuss:	<u>97.868,64 €</u>

Der Haushaltsplan 2009 des Ö.S.H.Z. schloss nach dem am 28.10.2009 seitens des Sozialhilferates angenommenen und am 20.11.2009 durch den Gemeinderat gebilligten Abänderungsvorschlag Nr. 1 wie folgt ab:

Einnahmen:	610.000,00 €
Ausgaben:	-610.000,00 €
Gemeindebeitrag:	160.000,00 €

Das Defizit 2008 der Interkommunale für das Sozial- und Gesundheitswesen der Gemeinden AMEL, BÜLLINGEN, BURG-REULAND, BÜTGENBACH und ST.VITH belief sich auf einen Betrag in Höhe von 364.141,83 €. Die Beteiligung belief sich für das Ö.S.H.Z. auf 49.640,58 € (13,63 %) und für die Gemeinde auf 6.561,01 € (1,80 %).

Das Personal des Ö.S.H.Z. AMEL setzt sich aus einem teilzeitbeschäftigten Sekretär (WIRTZ B. – 12 Stunden pro Woche) und einer vollzeitbeschäftigten Sozialassistentin (THOME M. - 38 Stunden pro Woche – 4/5 Beschäftigung seit dem 01.10.2006) zusammen. Seit dem 01.06.2005 ist zudem eine halbzzeitbeschäftigte Sozialarbeiterin (PESCH D. – 19 Stunden pro Woche) im Rahmen des sektoriellen Fonds (MARIBEL) auf Probe für die Dauer eines Jahres ernannt worden. Nach Ablauf der Probezeit erfolgte anlässlich der Sozialhilferatssitzung vom 25.04.2006 die endgültige Ernennung mit Wirkung vom 01.06.2006.

Der Stand der Interventionen und Dienstleistungen stellt sich für den Monat November 2009 wie folgt dar, wobei die punktuellen Sozialhilfen in Geldleistung, in Natura, Mietbeihilfen, Vorschüsse auf Sozialleistungen, Krankenhausaufenthaltskosten, Kosten für medizinische oder paramedizinische Behandlungen, usw. unter dieser Rubrik nicht aufgeführt werden :

Notaufnahmewohnungen:

Die Notaufnahmewohnung in Deidenberg 108 (Erdgeschoss) ist weiterhin von einer allein stehenden Person belegt.

Die Sozialwohnung in Deidenberg 108 A (1. Etage) war vom 01.08. bis zum 30.09.2009 bewohnt.

Notrufgeräte:

Augenblicklich sind 35 Notrufgeräte bei Bürgern der Gemeinde AMEL in Betrieb.

Essen auf Rädern:

Es wurden von Januar 2009 bis November 2009 insgesamt 1.869 Essen an 11 verschiedene Senioren zu Hause geliefert. Augenblicklich nehmen 7 Personen den Dienst „Essen auf Rädern“ in Anspruch.

Eingliederungseinkommen:

Im November 2009 erhielten 7 Personen (2 Frauen und 3 Männer sowie 2 Eheleute) das Eingliederungseinkommen bzw. den Ausgleich bis zum Satz des Eingliederungseinkommens. Diesbezüglich ist 1 dieser 7 Personen über Artikel 60§7 seitens des Ö.S.H.Z. eingestellt und der Beschützenden Werkstätte „Die Zukunft“ Meyerode VoG zur Verfügung gestellt worden.

Asylbewerber:

Im Laufe des Monats November 2009 erhielten 8 Personen (3 Frauen und 4 Männer sowie 1 Ehepaar) die Sozialhilfe seitens des Ö.S.H.Z.

Unterbringung in den Seniorenheimen:

In vier Fällen interveniert das Ö.S.H.Z. zu Gunsten von Bewohnern der Alten- und Pflegeheimen im Rahmen der Aufenthaltskosten.

SOZIALE SICHERHEIT

Die Zahl der durch die Gemeindeverwaltung (Abteilung Pensionen) in den letzten 12 Monaten (vom 01.12.2008 bis zum 30.11.2009) entgegengenommenen und zusammengestellten Pensionsanträge betrug:

- 15 Anträge auf Alterspension seitens früherer Lohnempfänger
- 2 Anträge auf Alterspension seitens früherer Selbständiger
- 1 Antrag auf Hinterbliebenenrente (Lohnempfänger)
- kein Antrag auf Hinterbliebenenrente (Selbständiger)
- 1 Antrag auf Rente als Lohnempfänger im Ausland
- 2 Anträge auf Hinterbliebenenrente als Lohnempfänger im Ausland
- 5 Anträge auf garantiertes Einkommen für ältere Personen (G.E.A.P.)
- 73 Anträge auf verschiedene Leistungen für behinderte Personen wurden mittels elektronischem Verfahren beim Ministerium für soziale Sicherheit eingereicht.

POLIZEIREFORM

Seit dem 01.04.2001 ist das neue Polizeistatut (LOI MAMMUTH) in Kraft. In Ausführung des Gesetzes vom 07.12.1998 zur Organisation eines auf zwei Ebenen strukturierten integrierten Polizeidienstes gehört die Gemeinde Amel der Polizeizone EIFEL an. Dieser Polizeizone gehören noch die Gemeinden Büllingen, Bütgenbach, Burg-Reuland und St.Vith an.

In diesen so genannten Mehrgemeindezonen werden die Befugnisse des Gemeinderates in Sachen Organisation und Verwaltung des lokalen Polizeikorps vom Polizeirat (22 Mitglieder) und die jeweiligen Befugnisse des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums bzw. des Bürgermeisters in derselben Angelegenheit durch das Polizeikollegium, welches sich aus den Bürgermeistern der 5 Gemeinden bildet, ausgeübt.

Der Haushaltsplan der Polizeizone geht zu Lasten der verschiedenen Gemeinden der Zone und zu Lasten des Föderalstaates. In diesem Rahmen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 30. Dezember 2008 beschlossen, **der Polizeizone EIFEL für das Jahr 2009 eine Dotation in Höhe von 186.484,00 € zu gewähren.**

Da das Personal nunmehr der Polizeizone EIFEL untersteht, werden wir in diesem Bericht nicht auf die diesbezüglichen Aspekte (Stellenplan, Tätigkeiten, usw.) eingehen.

Der Polizeidienst der Gemeinde Amel ist seit 2002 in dem ehemaligen Gebäude der Gendarmerie untergebracht.

POLIZEIVERORDNUNGEN

Im Rahmen von Abänderungen der Straßenverkehrsregelungen wurden drei ständige Verordnungen getroffen. Demzufolge sind im Jahr 2009 folgende Änderungen der Straßenverkehrsregelung für den Fahrzeugverkehr vorgenommen worden:

- Ausdehnung der 70Km/h Geschwindigkeitsbegrenzung auf einer Teilstrecke der N676 in beiden Fahrtrichtungen zwischen den Km-Steinen 3.680 und 4.720 in MEDELL „Helmet“.

- Ausdehnung der Tempo 30-Zone (Schulumgebungen) im Bereich der Gemeindeschule MEYERODE und Festlegung eines Verkehrsverbotes von Fahrzeugen, welche für den Güterverkehr verwendet werden und deren Gesamtgewicht 1,5 Tonnen übersteigt, auf den Verbindungswegen zwischen SCHOPPEN und EIBERTINGEN sowie zwischen EIBERTINGEN/AMEL und SCHOPPEN.

- Festlegung einer 3,5 T-Tonnagebegrenzung auf den drei Waldwegen zwischen den Gemeinden AMEL und ST.VITH, d.h. von MEYERODE in Richtung SCHÖNBERG/HEUEM, von HERRESBACH in Richtung SCHÖNBERG und von MEDELL in Richtung WALLERODE.

Infolge von Straßenbauarbeiten, Festlichkeiten, Kirmes- und Musikveranstaltungen, Schulfeste usw. in den verschiedenen Ortschaften wurden 19 zeitlich begrenzte Verordnungen bzw. Erlasse verabschiedet.

VERWALTUNGSSANKTIONEN

In der Gemeinderatssitzung vom 07.09.2006 hat der Gemeinderat die Vereinbarung mit der Provinz Lüttich über die Zurverfügungstellung eines Provinzialbeamten zur Auferlegung von Verwaltungssanktionen zu Gunsten der Gemeinde AMEL angenommen und die Beamten für die Auferlegung von Geldstrafen in der Gemeinde AMEL bezeichnet.

Die für die fünf Gemeinden der Polizeizone EIFEL gemeinsam erstellte und am 23.08.2007 durch den Gemeinderat AMEL verabschiedete allgemeine verwaltungspolizeiliche Verordnung ist im Laufe des Jahres 2009 weder abgeändert noch ergänzt worden.

MANNSCHAFTSBESTAND

In der Sitzung des Gemeinderates vom 26.10.2009 ist die Bezeichnung eines diensttuenden Feuerwehrkommandanten (seit dem 01.10.2000) mit Wirkung vom 01.10.2009 um ein weiteres Jahr verlängert worden.

Des Weiteren hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 30.12.2008 die endgültige Anstellung von 5 neuen Feuerwehrmännern beschlossen und den nachstehenden Beförderungen zugestimmt:

Die Sergeanten HANF E. und MARGREVE F.J. wurden jeweils zum Ersten Sergeanten befördert sowie der Korporal RICH Chr. zum Sergeanten und der Wehrmann THOME A. zum Korporal befördert.

Der augenblickliche Mannschaftsbestand beläuft sich auf 40 Personen und setzt sich wie folgt zusammen:

- 1 dt. Feuerwehrkommandant – Sergeant-Major
- 1 Unterleutnant-Arzt
- 2 1. Sergeanten
- 3 Sergeanten
- 7 Korporale
- 26 Feuerwehrmänner

MATERIALBESTAND

Am 22. März 2007 erhielt die Gemeinde die definitive Zusage des F.Ö.D. des Innern für die Lieferung eines halbschweren Löschfahrzeuges (4x2) mit einem Kostenbetrag in Höhe von 245.999,41 € (ohne Revisionsklausel) für die F.F. AMEL (50 % zu Lasten der Gemeinde). Da das Gemeindegremium der Option 4x4 in seiner Sitzung vom 29.05.2007 zugestimmt hat, sind deren Mehrkosten in Höhe von 27.569,85 € ohne Zuschuss des Staates finanziert worden. Zudem hat das Gemeindegremium in seiner Sitzung vom 20.01.2009 (Zurkenntnisnahme in der Gemeinderatssitzung vom 12.02.2009) beschlossen, die zusätzliche Ausrüstung für das neue Löschfahrzeug zum Gesamtpreis in Höhe von 33.927,75 € bei der Lieferfirma Etn. P. VANASSCHE & Cie NV aus HULSTE anzuschaffen. Die Lieferung des neuen Fahrzeuges ist Anfang des Jahres 2009 erfolgt.

Daraufhin ist das ausgediente Löschfahrzeug MERCEDES-BENZ 1017 AF in Ausführung des Beschlusses des Gemeindegremiums vom 14.04.2009 an Herr Dirk SILBERKUHL aus MOERS (D), Galmesweg 10 zum Preis in Höhe von 12.500,00 € verkauft worden. (Zurkenntnisnahme in der Gemeinderatssitzung vom 15.05.2009)

Da für die Periode 2008-2014 auf Grund der Feuerwehrreform kein neuer Mehrjahresplan für die Anschaffung von subventioniertem Feuerwehrmaterial eingereicht werden muss, hat das F.Ö.D. des Innern den Gemeinden die Möglichkeit gegeben, für das Jahr 2008 den bisherigen Anschaffungsplan anzupassen. Daraufhin hat der Gemeinderat auf Vorschlag des Führungskaders in seiner Sitzung vom 22.11.2007 die Liste des anzuschaffenden Materials angepasst und auf Grund der geplanten Einführung des digitalen Funkverkehrs die höchste Priorität für die Anschaffung von 40 Funkrufgeräten inklusive Ladegerät festgelegt. Bisher ist der Gemeinde AMEL noch keine Zusage für die 40 Funkrufgeräte übermittelt worden. Daraufhin hat das Gemeindegremium in seiner Sitzung vom 22.09.2009 beschlossen, 5 gebrauchte Rufempfänger bei der Feuerwehr BÜLLINGEN zum Einheitspreis von 60 € anzukaufen.

Der Gemeinderat hat nachstehende nicht subventionierte Aufträge für das Jahr 2009 genehmigt:

Ankauf von Einsatzkleidung für die 5 neuen Wehrmänner

Gemeinderat: 28.08.2008
Gemeindekollegium: 22.12.2008
Preis: 7.917,94 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher: WIRTZ SECURITE A.G. aus GEROMONT

Ankauf von 5 neuen Ausgehuniformen

Gemeinderat: 30.07.2009
Gemeindekollegium: 11.08.2009
Preis: 2.785,50 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher: WIRTZ SECURITE A.G. aus GEROMONT

STATISTIKEN 01.12.2008 – 30.11.2009

EINSÄTZE PRO ORT											Gesamtergebnis
	Aufräumen	Brand + Explos.	Fehlalarm	Kurse	Pumparbeiten	Sonderübung	Übung	Umwelt	Verkehrsunfall	Wespennest	
Amel	4	1	1		1	7	6	4	2	14	40
Amelscheid					1						1
Andlermühle			1								1
Born	4	4			2		1		1	11	23
Brüssel				1							1
Deidenberg	3	2				1	1			10	17
Eibertingen	2	1					1		1	2	7
Eupen				5							5
Genk				1							1
Halenfeld										1	1
Heppenbach	2	1				1			1	2	7
Hepscheid									1	1	2
Herresbach	2									1	3
Iveldingen					1					6	7
Kaiserbaracke	1	1						1		1	4
Medell	2	1	1		3		1		1	8	17
Meyerode	1	1			1	1	1		1	7	13
Mirfeld	2							1	1	2	6
Möderscheid	3	2							1	8	14
Montenau	2									7	9
Morsheck						1					1
Sankt Vith		2									2
Schoppen		1			1		1		1	10	14
Valender	1				1					1	3
Waimes						1					1
Walleroder Brücke									2	2	4
Wereth		1							1		2
Gesamtergebnis	29	18	3	7	11	12	12	6	14	94	206

Art der Einsätze	Stunden
Übung	674
Kurse	347
Sonderübung	390
Brand + Explosion	510
Aufräumen	123
Verkehrsunfall	284
Umwelt	60
Pumparbeiten	76
Wespennest	163
Fehlalarm	23
Gesamtergebnis	2650

Monat	Anzahl Einsätze
Januar	7
Februar	6
März	8
April	4
Mai	5
Juni	7
Juli	50
August	48
September	14
Oktober	16
November	5
Dezember	5
Gesamtergebnis	175

VEREINE DER GEMEINDE AMEL

Die Gemeinde AMEL zählt in 2009 weiterhin 71 Vereine oder als solche geltende Gruppen. Folgende Gemeindegzuschüsse werden auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.03.2002 weiterhin vergeben:

Art der Vereinigung	Bezeichnung	Ortschaften	Zuschuss	TOTAL
Jugendvereinigungen	Kathol. Landjugend	Amel, Iveldingen, Born, Medell, Meyerode	Je 125 €	625 €
	Junggesellenverein	Amel, Deidenberg, Born, Heppenbach, Montenaus-Iveldingen, Meyerode, Medell, Herresbach, Möderscheid-Schoppen	Je 50 €	450 €
Kulturelle und Freizeitorgane	Frauen in Bewegung	Amel-Eibertingen, Schoppen, Montenaus-Iveldingen, Heppenbach, Mirfeld-Valender Born, Meyerode, Medell, Herresbach	Je 125 €	1.125 €
	Kreativa	Amel	250 €	250 €
Sportvereine	Turnverein	T.L.Z. Amel	500 €	500 €
	Sportrat	Amel	125 €	125 €
Seniorengruppen	Seniorengruppe	Amel, Schoppen, Born, Deidenberg, Meyerode, Montenaus-Iveldingen, Heppenbach, Mirfeld-Valender, Herresbach	Je 100 €	900 €

TOTAL 3.975 €

Folgende Zuschüsse werden in Folge der durch den Gemeinderat vom 13.11.2008 bzw. 30.12.2008 festgelegten Kriterien betreffend die Gewährung und die Kontrolle der Gemeindegzuschüsse Amateurkunst- und Folklorevereinigungen, öffentliche Bibliotheken und Sportvereinigungen gewährt.

Musikvereine	Amel	1.500 €
	Born	1.245 €
	Montenaus	1.500 €
	Heppenbach	1.500 €
	Herresbach	1.320 €
	Schoppen	1.500 €
	Meyerode	1.475 €
	SBBE	1.425 €
Chöre	Amel	1.300 €
	Born	1.300 €
	Heppenbach	1.100 €
	Herresbach	800 €
	Meyerode	920 €
	Kordalychor	1.170 €
Tanzgruppen	Amel	375 €
Theatergruppen	Montenaus	945 €
	Medell	675 €
	Born	820 €
Total		20.870 €

Folklore	KG Deidenberg	1.830 €
	KG Heppenbach	350 €
	Werbeausschuss Amel/Eib./Val.	300 €
Total		2.480 €

Bibliotheken	Amel	3.125 €
	Born	1.500 €
	Deidenberg	550 €
	Iveldingen	1.500 €
	Heppenbach	2.625 €
	Schoppen	1.500 €
	Möderscheid	894,02 €
	Meyerode	1.500 €
Total		13.194,02 €

Turnverein	Amel	2.810 €
	Heppenbach	2.382 €

Wanderclubs	Amel	300 €
	Montenau	502 €

Kegelclub	Eif. Holzknacker	300 €
-----------	------------------	-------

Fussballclubs	Amel	2.566 €
	Medell	250 €

Schützenvereine	Amel	400 €
	Born	620 €
	Montenau	450 €
	Heppenbach	940 €
	Meyerode	628 €
	Medell	870 €

Reiterverein	Epona	468 €
--------------	-------	-------

Behindertensportclub	Elipso	1.815 €
----------------------	--------	---------

Natursportvereinigung	NSV	850 €
-----------------------	-----	-------

Total		16.151,00 €
--------------	--	--------------------

VEREINE AUS DER ORTSCHAFT WALLERODE

Die nachstehenden Vereine der Ortschaft Wallerode werden wie folgt bezuschusst

Katholische Landjugend:	20 €
Junggesellenverein:	13 €
Frauen in Bewegung:	20 €
Seniorengruppe:	25 €
Gesamtbetrag:	78 €

IN 2009 DURCH DEN GEMEINDERAT GENEHMIGTE SONDERZUSCHÜSSE

1. ASBL IMARCO, les Ateliers du Relais: Der Behindertenwerkstätte MALMEDY ist laut Beschluss des Gemeinderates vom 13. November 2008 ein Zuschuss in Höhe von 750 € für 2009 zugesagt worden.
2. Tschernobylkomitee: Diesem Komitee ist für die Aktion Tschernobylkinder 2009 (Versicherungsvertrag bzgl. Übernahme von Unfall- und Gesundheitskosten) eine finanzielle Unterstützung gewährt worden. (Gemeinderat : 23.06.2009)
3. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Kgl. Kirchenchors St. Cäcilia Heppenbach gewährte die Gemeinde einen Zuschuss von 500 € gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 17. Oktober 2001.
4. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 30. Juli 2009 beschlossen, dem Verkehrsverein Heppenbach einen Funktionszuschuss in Höhe von 3000 € zur Renovierung der Grillhütte zu gewähren.
5. Der alle zwei Jahre vorgesehene Sondersozialzuschuss geht in diesem Jahr an die ASBL Unicef für die humanitären Hilfsprojekte in Sri Lanka (Gemeinderat: 23.06.2009).
6. Die Gemeinde Amel beteiligt sich an dem von der DG initiierten Präventionsprojekt „Viasano“ zur Vorbeugung der Fettleibigkeit bei Kindern und der Senkung des Risikos für Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei Erwachsenen mit einem Betrag in Höhe von 1075,20 € (Gemeinderat: 13.11.2009).
7. Für die Organisation des Naturtages durch Natagora/BNVS gewährt die Gemeinde Amel eine finanzielle Unterstützung von 400 €.
8. Der Elternvereinigung Deidenberg wurde ein Zuschuss in Höhe von 250 € (Gemeinderat: 30.07.2009) für die Umgestaltung der Spielhofhalle an der Schule Deidenberg gewährt.
9. Der Sportrat Amel erhält einen Sonderzuschuss in Höhe von 125 € für die Organisation der diesjährigen Sportlerehrung (Gemeinderat: 26.10.2009).

VEREINIGUNGEN UND SOZIALE INSTITUTIONEN

Nachstehende Vereinigungen und soziale Institutionen sind in 2009 in den Genuss von Zuschüssen gekommen:

Vereinigung	Betrag
Freiwillige Feuerwehr Amel	447,00 €
Landw. Betriebsshelferdienst der Gemeinde Amel (4€ / Betrieb)	156,00 €
Vereinigung für Betriebshilfe (4€ / Betrieb)	84,00 €
Tagesstätte MEYERODE	1.240,00 €
Bund der Familien	224,00 €
U.V.I.B.	100,00 €
C.V.I.B.	100,00 €
G.o.E. Tuberkulosenfürsorge ST.VITH (0,05€ / Einwohner)	268,85 €
Blindenhilfswerk ST.VITH und Umgebung	100,00 €
Familienzentrum VERVIERS	50,00 €
Lokalsektion AMEL des Belgischen Roten Kreuzes	447,00 €
V.o.E. Herz, Sport & Gesundheit	124,00 €
Jugendinformationszentrum St.Vith	250,00 €
V.o.E. Telefonhilfe (0,05 € pro Einwohner)	268,85 €
Imkerverein ST.VITH	25,00 €
Rettungshubschrauberdienst „Spirit of St. Luc“	600,00 €
Landfrauenverband (Aktion „Stundenblume“)	125,00 €
Förderverein des Archivwesens der DG V.o.E.	250,00 €
SPZ V.o.G. (1,23€ / Einwohner)	6.612,48 €
TOTAL	11.472,18 €

V.o.E. Beschützende Werkstätte „Die Zukunft“ Meyerode

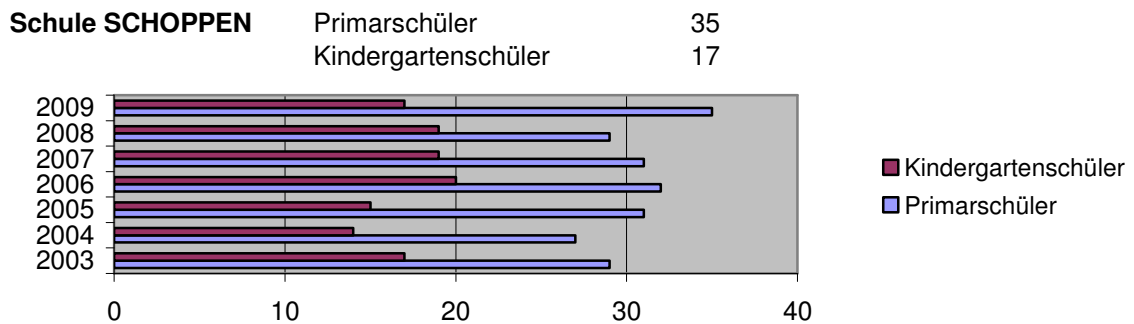
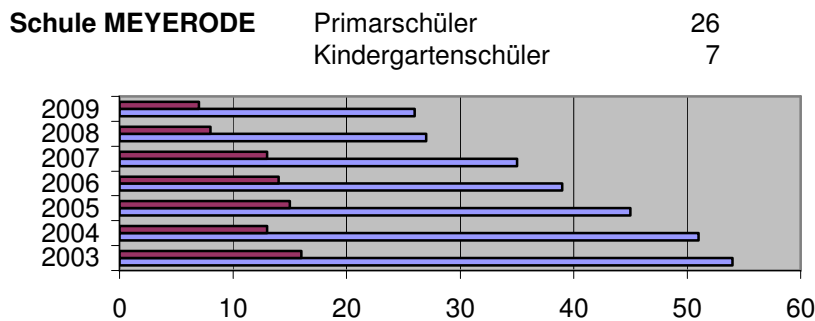
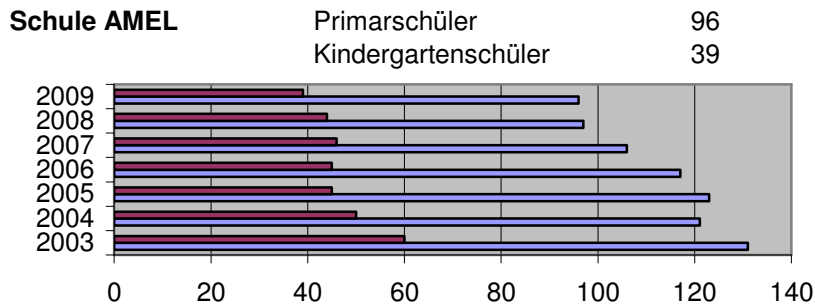
In Ausführung des Gemeinderatsbeschlusses vom 18.02.2008 beteiligt die Gemeinde AMEL sich während eines Zeitraumes von 5 Jahren ab 2008 an einem jährlichen Zuschuss in Höhe von 37.647,00 €, welcher wie folgt zwischen den fünf südlichen Gemeinden des deutschsprachigen Gebietes aufgeteilt wird: 50% laut Einwohner pro Gemeinde und 50% laut Herkunft der Arbeitnehmer.

Nachstehend eine Zusammenfassung des in den letzten achtzehn Jahren (1992-2009) gewährten Funktionszuschusses:

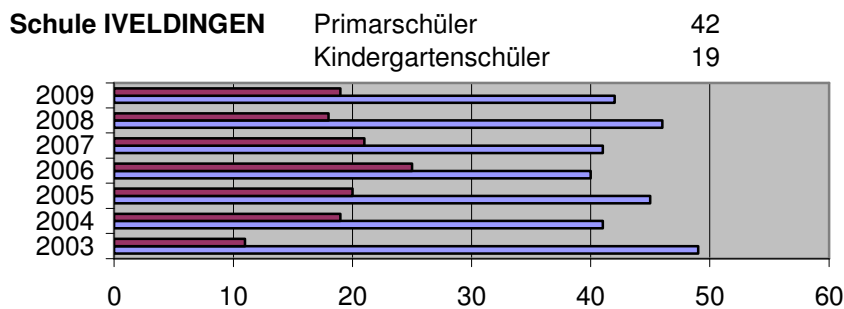
1992	471.405 BEF	1998	308.781 BEF	2004	7.812,00 €
1993	427.497 BEF	1999	290.543 BEF	2005	7.877,00 €
1994	439.805 BEF	2000	296.813 BEF	2006	8.509,00 €
1995	401.951 BEF	2001	296.878 BEF	2007	8.746,00 €
1996	449.191 BEF	2002	7.561,00 €	2008	8.336,00 €
1997	353.340 BEF	2003	7.497,00 €	2009	7.815,00 €

Die Gemeinde AMEL zählt weiterhin NEUN Gemeindeschulen mit angeschlossenen Kindergärten und zwar:

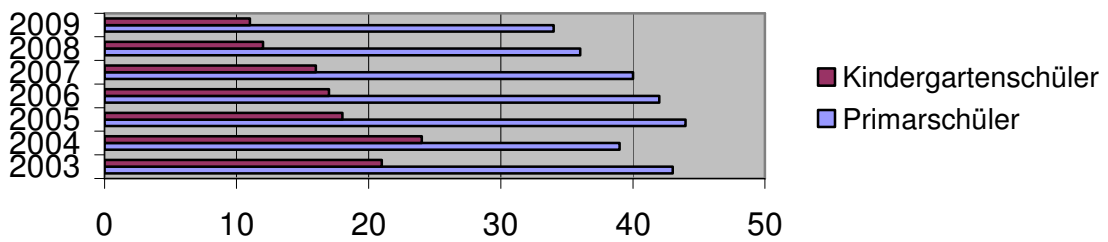
die fusionierte Gemeindeschule AMEL – MEYERODE - SCHOPPEN mit 10,25 Primarschulklassen und 5,25 Vorschulklassen am 30.09.2009:



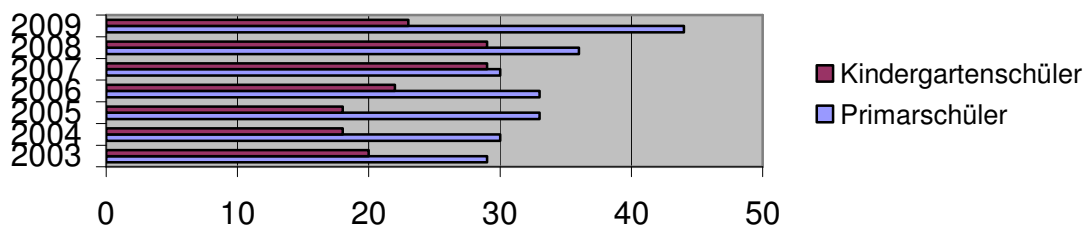
die fusionierte Gemeindeschule IVELDINGEN-BORN-DEIDENBERG mit 8,75 Primarschulklassen und 4 Vorschulklassen am 30.09.2009:



Schule BORN Primarschüler 34
Kindergartenschüler 11

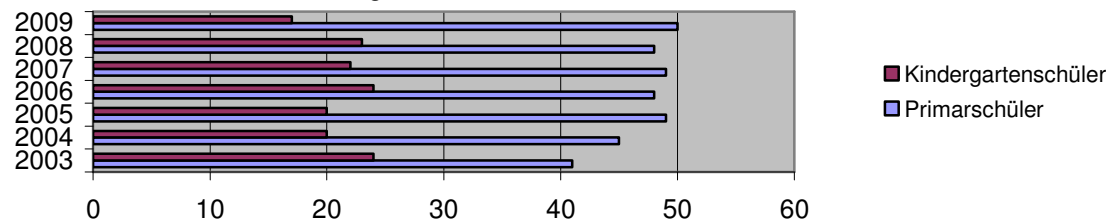


Schule DEIDENBERG Primarschüler 44
Kindergartenschüler 23

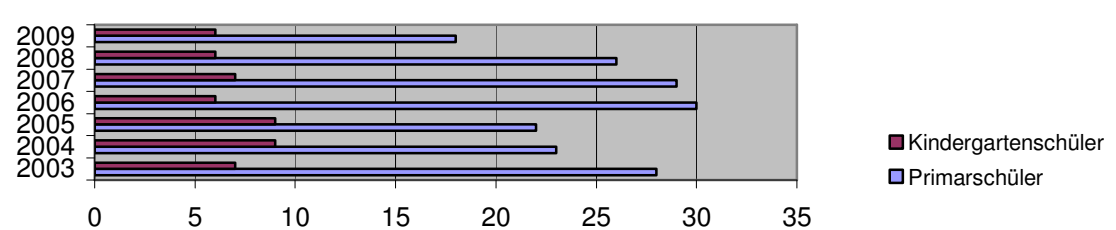


die fusionierte Gemeindeschule HEPPENBACH-HERRESBACH-MEDELL mit 8,5 Primarschulklassen und 4 Vorschulklassen am 30.09.2009:

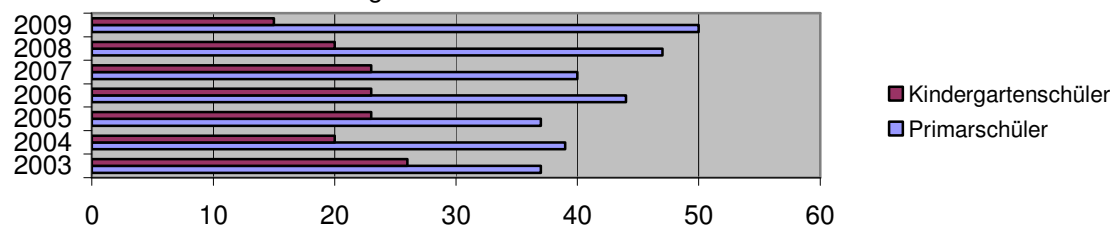
Schule HEPPENBACH Primarschüler 50
Kindergartenschüler 17



Schule HERRESBACH Primarschüler 18
Kindergartenschüler 6



Schule MEDELL Primarschüler 50
Kindergartenschüler 15



Somit verfügt die Gemeinde für die Organisation ihres Primarschulunterrichtes über folgende Kreditstunden (ohne Religions- bzw. Moralunterricht):

Verwendbares Stellenkapital:	660
Zusätzliche Schulleiterkreditstunden:	72
Zusätzliche Stunden für pädagogische Projekte	12
TOTAL	<u>744</u>

Diese 744 Kreditstunden werden wie folgt verwendet:

19 Lehrkräfte mit einem vollen Stundenplan zu 24 Kreditstunden pro Einheit:	456
7 Lehrkräfte mit einem 3/4 Stundenplan:	126
10 Lehrkräfte mit einem halben Stundenplan:	120
7 Lehrkräfte mit einem Viertelstundenplan	42
TOTAL	<u>744</u>

Im Vorschulwesen dagegen verfügt die Gemeinde über 371 Kreditstunden, welche zur Aufrechterhaltung von 13,25 Vorschulklassen wie folgt verwendet werden:

7 Kindergärtnerinnen mit einem vollen Stundenplan zu 28 Kreditstunden pro Einheit	196
1 Kindergärtnerin mit einem 3/4 Stundenplan	21
11 Kindergärtnerinnen mit einem halben Stundenplan	154
TOTAL	<u>371</u>

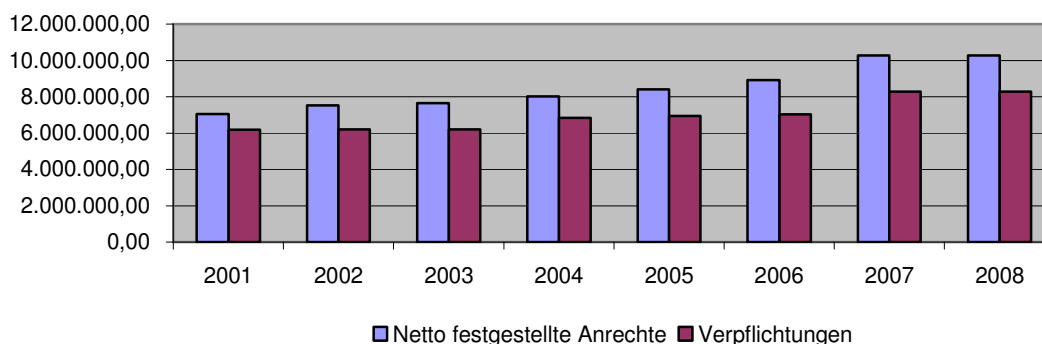
Somit hat die Gemeinde augenblicklich 27,5 Primarschul- und 13,25 Vorschulklassen.

Die am 31.03.2009 durch den Regionaleinnehmer, Herrn MÜLLER P. vorgelegten und am 23. Juni 2009 durch den Gemeinderat genehmigten sowie am 10.07.2009 durch den Ministerpräsidenten der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft gebilligten Jahresrechnungen des Gemeindehaushaltsjahres 2008 präsentierten sich wie folgt:

DIE GEMEINDERECHNUNG 2008 DER BUDGETÄREN BUCHFÜHRUNG

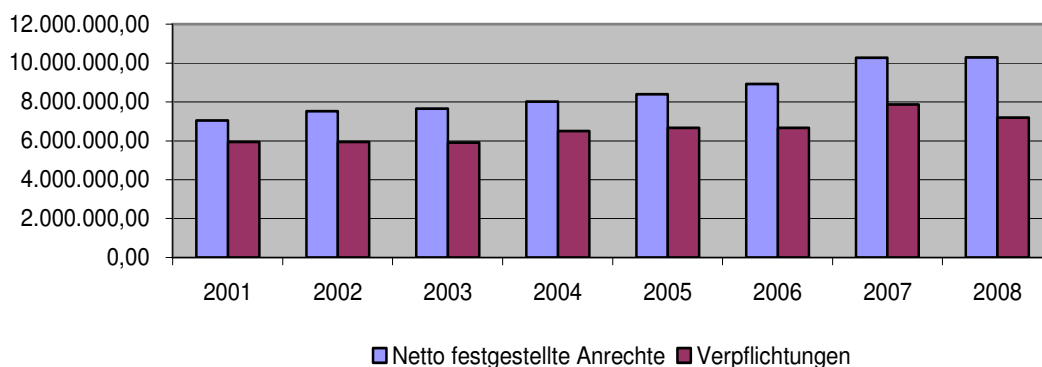
Haushaltsergebnis (in Euro)

	Ordentlicher Dienst	Außerordentlicher Dienst
Netto festgestellte Einnahmeanrechte	10.301.786,47	1.449.003,38
Ausgabeverpflichtungen	-7.564.891,62	-2.203.895,38
Haushaltsergebnis	2.736.894,85	-754.892,00



Buchführungsergebnis (in Euro)

	Ordentlicher Dienst	Außerordentlicher Dienst
Netto festgestellte Einnahmeanrechte	10.301.786,47	1.449.003,38
Ausgabenanrechnungen	-7.191.389,72	-1.384.011,54
Buchführungsergebnis	3.110.396,75	64.991,84



DIE ERGEBNISRECHNUNG UND BILANZ 2008 DER ALLGEMEINEN BUCHFÜHRUNGErgebnisrechnung :

Betriebsüberschuss	937.933,50 €
Außergewöhnlicher Überschuss	255.163,93 €
Überschuss des Rechnungsjahres 2007	1.193.097,43 €

Bilanz :

Aktiva am 31.12.2007	89.576.898,85 €
Passiva am 31.12.2007	89.576.898,85 €

Der Gemeindehaushaltsplan des Jahres 2009 schloss nach Genehmigung verschiedener Abänderungsvorschläge wie folgt ab:

Ordentlicher Dienst :

Einnahmen:	8.704.034,50
Ausgaben:	-7.535.516,54
Überschuss:	1.168.517,96

Außerordentlicher Dienst :

Einnahmen:	6.239.938,31 €
Ausgaben:	6.239.938,31 €

Die Gemeinde AMEL hat für das Rechnungsjahr 2009 seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft eine Dotation in Höhe von 1.286.572,97 € im Rahmen der allgemeinen Gemeindefinanzierung der deutschsprachigen Gemeinden erhalten.

Was die Entwicklung der ausschließlich zu Lasten der Gemeinde gehenden Schuld anbetrifft, verweisen wir auf die Anlagen des Haushaltsplanes 2010.

FORSTAMT

Durch Erlass vom 26.03.1998 der Wallonischen Regierung sind die Grenzen der Forstämter, der Brigaden und der Reviere der Direktion von MALMEDY der Abteilung Natur und Forsten neu festgelegt worden. Infolgedessen ist das Forstamt MALMEDY seit dem 01.07.1998 nicht mehr für die Gemeinde AMEL zuständig. Der Waldbesitz der Gemeinde beträgt 3.483 Ha 63 Ar 21 Ca (Stand am 01.01.2009) mit nachstehender Aufteilung unter den beiden Forstämtern BÜLLINGEN und ST.VITH:

Forstamt BÜLLINGEN: 2.099 Ha 38 Ar 90 Ca

- Revier AMEL (710 Ha 64 Ar 00 Ca)
- Revier HEPPENBACH (724 Ha 48 Ar 82 Ca)
- Revier MONTENAU (664 Ha 26 Ar 08 Ca)

Forstamt SANKT VITH: 1.384 Ha 24 Ar 31 Ca

- Revier BORN (316 Ha 00 Ar 57 Ca)
- Revier EMMELS (14 Ha 84 Ar 47 Ca)
- Revier ATZERATH (227 Ha 41 Ar 61 Ca)
- Revier MEYERODE (679 Ha 26 Ar 24 Ca)
- Revier SCHÖNBERG (146 Ha 71 Ar 42 Ca)

UNTERHALTUNGSARBEITEN

Folgende Finanzmittel sind für nicht subventionierte Unterhaltungsarbeiten und für subventionierte Aufforstungsarbeiten in den Gemeindewaldungen gemäß Gemeinderatsbeschlüssen vom 13.11.2008 und vom 30.12.2008 für das Jahr 2009 vorgesehen worden:

nicht subventionierte Unterhaltungsarbeiten:

- - Forstamt BÜLLINGEN: 186.180,00 €
- - Forstamt SANKT VITH: 81.215,00 €

subventionierte Arbeiten :

- - Aufforstungsarbeiten im Revier MEYERODE, D.755/3, D.768/2, D.790/3, D.792/1, D.793/1 und D.795/4: 53.243,66 €
- - Bekämpfung von Forstschädlingen im Revier MEYERODE: 8.825,04 €

HOLZVERKÄUFE

Der öffentliche Verkauf vom 12.03.2009 von 422 Fm Eichen- und Buchenholz erbrachte ein Resultat in Höhe von 21.367,00 € (59 Lose).

Der öffentliche Verkauf vom 19.03.2009 von 354,00 Fm Eichen- und Buchenholz erbrachte ein Resultat in Höhe von 17.287,20 € (54 Lose).

Der öffentliche Vorverkauf vom 15.05.2009 von 100 Fm Windwurf- und Käferhölzern (2. Sitzung) erbrachte ein Resultat in Höhe von 2.464,71 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen).

Der Holzverkauf vom 08.10.2009 (Wirtschaftsjahr 2010), als Einnahme im Haushaltsplan 2010 zu verbuchen, wird eine Einnahme von 1.211.564,16 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen) für 22.843 m³ erbringen.

VERPACHTUNG

Die verschiedenen Gemeindejagden erbrachten im Rahmen der Neuverpachtung für die Dauer vom 01.05.2009 bis zum 30.04.2015 eine Einnahme von 118.044 € in 2009.

Das Vermieten verschiedener Gemeindegebäude erbrachte eine Einnahme in Höhe von 32.269,48 €.

Der mit der AG A.S.T.R.I.D. abgeschlossene Vertrag erbrachte die Summe von 5787,72 € für die Errichtung der Sende- und Empfangsstation für Mobilfunk in der Eibertinger Heide.

Die Verpachtung verschiedener Gemeindeländereien erbrachte im Jahr 2009 eine Einnahme in Höhe von 53.497,50 €. (inkl. Gewerbegebiete)

LANDWIRTSCHAFT

Die nachfolgenden Angaben gehen aus der Vieh- und Gartenbauzählung vom 01. Mai 2009 hervor:

Am 01. Mai 2009 zählte die Gemeinde 148 landwirtschaftliche Betriebe (90 hauptberuflich und 58 nebenberuflich). Im Mai 2008 gab es noch 163 landwirtschaftliche Betriebe.

Laut Zählung vom 01.05.2009 beträgt die bewirtschaftete Gesamtfläche 4.947,07 Ha, davon

Dauergrünland	4.737,57 Ha
Getreide	77,53 Ha
Mais	128,47 Ha
Rüben	3,50 Ha

Der Viehbestand setzt sich wie folgt zusammen:

Rindvieh	10.405	davon 4.899 Milchkühe
Ammenkühe	589	
Pferde	206	
Schafe	71	
Schweine	66	
Hühner	314	
Ziegen	8	
Kaninchen	18	

AKTION ZUR LÄNDLICHEN ENTWICKLUNG

Infolge der Genehmigung des Kommunalen Planes für Ländliche Entwicklung per Erlass der Regierung der Wallonischen Region vom 24.05.2006 ist die Örtliche Kommission für Ländliche Entwicklung verpflichtet, einen jährlichen Bericht über den Fortgang der Aktion „Ländliche Entwicklung“ vorzulegen. Der Bericht der Tätigkeiten des Jahres 2008 ist dem Gemeinderat in seiner Sitzung vom 15.05.2009 zwecks Annahme vorgelegt worden und an die höheren Instanzen weitergeleitet worden.

Da nunmehr dem Gemeinderat ein gesonderter Bericht über die Ländliche Entwicklung Anfang des nachfolgenden Kalenderjahres vorgelegt wird, entfällt diese Rubrik im gegenwärtigen Jahresbericht des Gemeindegremiums ab dem Jahr 2007.

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten - Öffentliche Arbeiten

Unter dieser Rubrik werden alle durch ein Privatunternehmen in diesem Jahr abgeschlossenen Arbeiten aufgeführt. Wie sie aus der nachstehenden Aufstellung ersehen können, sind dieselben mit oder ohne Subsidien der Wallonischen Region bzw. der Deutschsprachigen Gemeinschaft durchgeführt worden.

ÜBERSICHT DER ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN

Außerordentliche Wegeunterhaltungsarbeiten 2009 (Doppelteerungen)	
Kostenschätzung	197.181,60 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 30.12.2008
Submission	am 29.05.2009
Ersteher	ASWEBO AG, Drongen-Gent
Submissionsbetrag	113.914,24 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	am 24.06.2009
Arbeitsbeginn	am 14.08.2009
Arbeitsdauer	15 Arbeitstage
Abnahme	am 02.10.2009
Abänderungsvorschläge	2 zusätzliche Wege (+ 52.324,27 €)
Genehmigung des Gemeinderates	am 30.07.2009
Mehrarbeiten	Ausfüllen der Risse (+ 14.780,15 €)
Genehmigung des Gemeindegremiums	am 11.08.2009
Endabrechnung	201.443,18 € (Revision einbegriffen)
Genehmigung des Gemeinderates	am 26.10.2009
Subsidien	80 % seitens der Wallonischen Region, begrenzt auf einen Betrag von 160.000 €

Wegeunterhaltungsarbeiten 2009 (Teerungen)	
Kostenschätzung	147.716,80 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 30.12.2008
Submission	am 27.02.2009
Ersteher	EUROVIA BELGIUM A.G., Flawinne
Submissionsbetrag	134.958,92 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	am 10.03.2009
Arbeitsbeginn	am 29.06.2009
Arbeitsdauer	20 Arbeitstage
Abnahme	am 16.10.2009
Abänderungsvorschläge	Keine
Endabrechnung	142.042,99 € (Revision einbegriffen)
Genehmigung des Gemeindegremiums	am 08.09.2009
Subsidien	ohne Zuschüsse

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten - **Öffentliche Arbeiten**

Wasserversorgungszone Nr. 1 (WW Hepscheid, PW Schoppen, PW Möderscheid, PW Heppenbach und PW Halenfeld) : LOS 1 : Elektrotechnische Ausrüstung

Kostenschätzung	449.433,20 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 10.03.2005
Submission	am 17.06.2005
Ersteher	NOWITEC A.G., Heppenbach
Submissionsbetrag	435.080,25 €
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	am 31.01.2006
Arbeitsbeginn	am 16.10.2006
Arbeitsdauer	80 Arbeitstage
Abnahme	am 26.08.2009
Abänderungsvorschläge	Aufnahme des Tiefbrunnens Möderscheid
Mehrkosten	+ 42.105,25 €
Genehmigung des Gemeindekollegiums	am 27.05.2008
Endabrechnung	521.455,18 € (Revision einbegriffen)
Genehmigung des Gemeindekollegiums	am 25.08.2009
Subsidien	ohne Zuschüsse

Verbesserung des Fußgängerverkehrs im Kirchweg in der Ortschaft AMEL (2. Phase – MERCURE-Plan)

Kostenschätzung	393.753,36 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 28.08.2008
Submission	am 05.12.2008
Ersteher	BODARWE A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	282.603,21 €
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	am 06.01.2009
Arbeitsbeginn	am 16.03.2009
Arbeitsdauer	75 Arbeitstage
Abnahme	am 20.11.2009
Abänderungsvorschläge	Verlegung einer neuen Wasserleitung
Mehrkosten	24.369,00 € (Arbeit) + 10.292,65 € (Material)
Genehmigung des Gemeindekollegium	am 03.03. und 31.03.2009
Zurkenntnisnahme durch den Gemeinderat	am 15.05.2009
Endabrechnung bzgl. Wasserleitung	30.000,00 € (Arbeitsausführung BODARWE)
Genehmigung des Gemeinderates	am 30.07.2009
Endabrechnung	302.305,06 € (Revision einbegriffen)
Genehmigung des Gemeindekollegiums	am 27.10.2009
Subsidien	80 % seitens der Wallonischen Region, begrenzt auf einen Betrag von 200.000,00 €

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten - **Öffentliche Arbeiten**

Instandsetzung verschiedener Bürgersteigabschnitte in den Ortschaften MEDELL, HEPPENBACH, HALENFELD und HEPSCHIED (Programm 2009)

Kostenschätzung	39.666,22 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 30.12.2008
Submission	am 27.02.2009
Ersteher	ENROMA S.A., Malmedy
Submissionsbetrag	36.818,96 €
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	am 10.03.2009
Arbeitsbeginn	am 16.09.2009
Arbeitsdauer	15 Arbeitstage
Ausführung	im September 2009
Endabrechnung	50.034,09 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 30.12.2009
Subsidien	ohne Zuschüsse

Durchführung von Brunnenbohrungen im WOLFSBUSCH

Kostenschätzung	65.000,00 € (pro Bohrung)
Genehmigung des Gemeinderates	am 08.10.2008
Submission	am 21.11.2008
Ersteher	MOORS Ecoforage A.G., Marche-en-Famenne
Submissionsbetrag	Wolfsbusch 1 : 50.810,00 €
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	am 13.01.2009
Arbeitsbeginn	am 16.02.2009
Submissionsbetrag	Wolfsbusch 2 : 52.885,00 €
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	am 14.04.2009
Arbeitsbeginn	am 07.04.2009
Arbeitsdauer	12 Arbeitstage pro Bohrung
Abnahme	am 31.07.2009
Abänderungsvorschläge	Keine
Endabrechnung	55.469,60 € für Wolfsbusch 1 40.513,88 € für Wolfsbusch 2
Genehmigung des Gemeindekollegiums	28.07.2009
Subsidien	ohne Zuschüsse

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten - **Öffentliche Arbeiten**

Verlegung der neuen Trinkwasserleitung längs des großen Gemeindeweges Nr. 556 in der Ortsdurchfahrt MEDELL in Synergie mit der Verlegung von Hochspannungs- und Niederspannungskabel von ORES
--

Kostenschätzung	24.210,00 € (Arbeitsausführung) 24.200,00 € (Materialkosten)
Genehmigung des Gemeinderates	am 15.05.2009
Teil 1: Beteiligung ORES	14.500,00 €
Teil 2 : Arbeitsausführung R. GEHLEN	9.710,00 €
Teil 3 : Ankauf des Wasserleitungsmaterials	9.801,57 € (Schieber, Hydranten, usw.)
	2.386,00 € (Anbohrbrücken)
	12.035,38 € (PVC-Druckrohre, Warnband, ..)
Genehmigung des Gemeindegremiums	am 07.04.2009 (Arbeitsausführung) am 31.03.2009 (Materialanschaffung)
Arbeitsausführung	Frühjahr und Sommer 2009
Endabrechnung bzgl. Arbeitsausführung	33.066,95 € (ORES und R. GEHLEN)
Endabrechnung bzgl. Materialkosten	24.222,95 € (C.F.M. + SGPS + Kabelwerke)
Genehmigung des Gemeinderates	am 20.11.2009
Subsidien	ohne Zuschüsse

Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten - Öffentliche Arbeiten

Unter dieser Rubrik finden Sie die im Jahr 2009 oder vorher begonnenen Arbeiten (Genehmigung des Projektes, Eröffnung der Submissionen, Arbeitsbeginn), welche noch nicht abgeschlossen werden konnten. Aus der nachstehenden Aufstellung können Sie den aktuellen Stand eines jeden Aktenstückes entnehmen.

ÜBERSICHT DER NICHT ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN

Verlegung von neuen Trinkwasserleitungen und Anlegen von Bürgersteigen längs der Regionalstraße Nr. 676 : PHASE 2 (Amel – St.Vith)	
Kostenschätzung	208.558,99 € Teil 1: Bürgerst.: 68.831,75 € Teil 2: Wasserl.: 139.727,23 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 24.11.2006
Submission	am 01.12.2006
Ersteher	BODARWE A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	191.473,53 € Teil 1: Bürgerst.: 80.056,73 € Teil 2: Wasserl.: 111.416,80 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	am 04.12.2006
Arbeitsbeginn	am 28.04.2008
Arbeitsdauer	100 Arbeitstage (inkl. MAT-Arbeiten)
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Verlegen eines 50er Leerrohres und eines Sichtschachtes: + 6.300,00 €
Genehmigung des Gemeindegremiums	19.03.2008
Bisherige Gesamtausgaben	Teil 1: Bürgerst.: 65.919,82 € (F.A. Nr. 11) Teil 2: Wasserl.: 93.377,73 € (F.A. Nr. 11)
Subsidien	ohne Zuschüsse

Ausbesserung verschiedener landwirtschaftlicher Wege (Programm 2008)	
Kostenschätzung	159.124,68 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 28.08.2008
Submission	am 12.06.2009
Ersteher	BODARWE A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	117.528,51 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	30.06.2009
Arbeitsbeginn	Frühjahr 2010
Arbeitsdauer	20 Arbeitstage
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	///
Bisherige Gesamtausgaben	Es liegt noch keine Fortschrittsaufstellung vor
Subsidien	60 % seitens der Wallonischen Region

Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten - **Öffentliche Arbeiten**

Erweiterung der Infrastruktur (Nivellierung und Wasserleitung) im oberen Teil der neuen Gewerbezone Kaiserbaracke	
Kostenschätzung	56.638,29 € an Ausführungskosten + 11.440,94 € für Studien - + Knotrollkosten, Revision und Preisüberschreitung
Beteiligung der Gemeinde AMEL	20% von 68.079,23 € = 13.615,00 €
Genehmigung des Gemeinderates	06.06.2007
Submission der S.P.I.+	26.04.2007
Ersteher	BODARWE S.A., Malmedy
Submissionsbetrag	67.254,83 € an Ausführungskosten + 14.427,50 € für Studien - + Knotrollkosten, Revision und Preisüberschreitung
Neu berechnete Beteiligung der Gemeinde AMEL	20% von 81.682,33 € = 16.336,50 €
Bezeichnung durch S.P.I.+	08.06.2007
Arbeitsbeginn	26.11.2007
Arbeitsdauer	50 Arbeitstage
Abnahme	hat noch nicht stattgefunden
Endabrechnung	liegt noch nicht vor
Subsidien	Zu Gunsten der S.P.I.+

Instandsetzung der vier ehemaligen Gendarmeriewohnungen in AMEL, Möderscheider Weg 154 bis 157	
Kostenschätzung	112.772,32 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 13.11.2008
Submission	am 05.06.2009
Ersteher	FG Construction SPRL, Lierneus
Submissionsbetrag	104.263,29 €
Bezeichnung durch das Gemeindegremium	am 07.07.2009
Arbeitsbeginn	Frühjahr 2010
Arbeitsdauer	60 Arbeitstage
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	///
Bisherige Gesamtausgaben	Es liegt noch keine Fortschrittsaufstellung vor
Subsidien	30 % (für drei mittlere Wohnungen bzw. 75 % (für eine Sozialwohnung) seitens der Wallonischen Region

Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten - **Öffentliche Arbeiten**

Instandsetzung der Umgehungsstraße MEYERODE (2. Phase) – Winterschäden 2008/09

Kostenschätzung	277.122,67 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 23.06.2009
Submission	am 20.11.2009
Ersteher	Der Zuschlag wird Anfang 2010 erteilt
Submissionsbetrag	///
Bezeichnung durch das Gemeindekollegium	Anfang 2010
Arbeitsbeginn	Frühjahr 2010
Arbeitsdauer	45 Arbeitstage
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeindekollegiums	///
Bisherige Gesamtausgaben	Es liegt noch keine Fortschrittsaufstellung vor
Subsidien	80 % seitens der Wallonischen Region, begrenzt auf einen Betrag von 110.000,00 €

Lieferaufträge über 5.000 € - Vergabe von Lieferaufträgen

VERGABE VON LIEFERAUFTRÄGEN

LIEFERAUFTRÄGE ÜBER 5.000 €

Im Jahre 2009 sind im Rahmen des außerordentlichen Dienstes des Haushaltsplanes die nachstehenden Lieferaufträge über 5.000 € (200.000,- BEF) im Befugnisbereich des Gemeinderates vergeben worden:

Ankauf von Informatikmaterial für die Gemeindeschulen (Rechnungsjahr 2008)

Gemeinderat: 13.11.2008
Gemeindekollegium: 22.12.2008
Preis: 9.695,00 € (MWSt. einbegriffen)
Ersteher: SHS COMPUTER SPRL aus HERMALLE-SOUS-HUY

Ankauf eines neuen Streugerätes für den Winterdienst

Gemeinderat: 30.12.2008
Gemeindekollegium: 27.01.2009
Preis: 24.765,00 € (ohne MWSt.)
Ersteher: G.D.A. A.G. aus BARCHON

Ankauf eines gebrauchten Raupenbaggers für die Gemeindedienste

Gemeinderat: 12.02.2009 + 15.05.2009
Gemeindekollegium: 19.05.2009
Preis: 32.000,00 € (ohne MWSt.)
Ersteher: GmbH HABETS aus GEILENKIRCHEN

Ankauf von Regalen und Mobiliar zwecks Einrichtung einer Bibliothek in der Schule SCHOPPEN

Gemeinderat: 30.12.2008 (mit 50 % Zuschuss der DG)
Gemeindekollegium: 24.06.2009
Preis: 13.671,55 € (MWSt. einbegriffen)
Ersteher: Möbelwerke Emil PALM A.G. aus BÜLLINGEN/Morsheck

Ersetzen der Alarmanlage des Gemeindehauses AMEL

Gemeinderat: 23.09.2009
Gemeindekollegium: 04.08.2009
Preis: 3.730,43 € (MWSt. einbegriffen)
Ersteher: CHUBB SECURITY SYSTEMS SPRL aus ZAVENTEM

Ankauf eines zweiten Streugerätes für den Winterdienst

Gemeinderat: 23.06.2009
Gemeindekollegium: 08.09.2009
Preis: 23.500,00 € (ohne MWSt.)
Ersteher: G.D.A. A.G. aus BARCHON

Lieferaufträge über 5.000 € - Vergabe von Lieferaufträgen

Ankauf von Schulmobiliar für verschiedene Gemeindeschulen

- Gemeinderat: 12.02.2009 (mit 60% Zuschuss der DG)
Gemeindekollegium: 22.09.2009
- Los 1 : Lieferung von Mobiliar für den Kindergarten der Gemeindeschule AMEL-Dorf
Preis: 3.436,40 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher: JOUENBOIS aus PETIT-RECHAIN
 - Los 2 : Lieferung von Sonnenschutzblenden für die Gemeindeschulen SCHOPPEN, HEPPENBACH und DEIDENBERG
Preis: 4.927,92 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher: ZINNEN KG aus ST.VITH

Ankauf einer neuen Bodendurchschlagrakete für den Wasserdienst

- Gemeinderat: 23.09.2009
Gemeindekollegium: 06.10.2009
Preis: 5.904,00 € (ohne MWSt.)
Ersteher: FORINTEC A.G. aus NIEL

Ankauf eines gebrauchten Schneepfluges für den Winterdienst

- Gemeinderat: 26.10.2009
Gemeindekollegium: 27.10.2009
Preis: 10.050,00 € (ohne MWSt.)
Ersteher: THOME-BORMANN GmbH aus PRÜM/Dausfeld

Ankauf von Informatikmaterial für die Gemeindeschulen (Rechnungsjahr 2009)

- Gemeinderat: 23.09.2009
Gemeindekollegium: 01.12.2009
Preis: 9.312,75 € (MWSt. einbegriffen)
Ersteher: SHS COMPUTER SPRL aus HERMALLE-SOUS-HUY

Lieferaufträge unter 5.000 € - Vergabe von Lieferaufträgen

LIEFERAUFTRÄGE UNTER 5.000 €

Zudem sind folgende Lieferaufträge unter 5.000 € (200.000,- BEF) im Zuständigkeitsbereich des Gemeinderates oder des Gemeindegremiums in Anwendung der am 22.01.2007 erfolgten Befugnisübertragung für verschiedene Haushaltsartikel des außerordentlichen Dienstes vergeben worden:

- Ankauf von 100 Wasserzählern inkl. Rückflussverhinderer für den Wasserdienst

Gemeindegremium: 03.02.2009
Preis: 2.010,00 € ohne MwSt.
Lieferant: IBA-Halberg aus L-BETTEMBOURG

- Ankauf von Hydranten und Schieber-Hinweisschildern (nebst Zubehör) für den Wasserdienst

Gemeindegremium: 10.02.2009
Preis: 2.670,00 € ohne MwSt.
Lieferant: COMPTOIR DES FERS ET METAUX S.A. aus L-LUXEMBOURG

- Ankauf von 10 NADAR-Absperrgittern

Gemeindegremium: 03.03.2009
Preis: 498,50 € ohne MwSt.
Lieferant: WIRTZ SECURITE S.A. aus GEROMONT

- Ankauf einer Palettengabel für den LKW-Kran

Gemeindegremium: 17.03.2009
Preis: 930,00 € ohne MwSt.
Lieferant: Firma A.T.S. RAUW aus BÜLLINGEN/Morsheck

- Ankauf einer Motorsäge für den Forstdienst der Gemeinde AMEL

Gemeindegremium: 17.03.2009
Preis: 535,20 € MwSt. einbegriffen
Lieferant: PGmbH PEREN-BREUER aus ST. VITH

- Ankauf eines Rohr- und Kabelortungssystems für das Wasserlecksuchgerät

Gemeindegremium: 05.05.2009
Preis: 3.976,00 € ohne MwSt.
Lieferant: S.A. EURO-INDEX aus ZAVENTEM

- Ankauf von 3 Rasenmähern für den Unterhaltungsdienst

Gemeindegremium: 19.05.2009
Preis: 4.781,85 € ohne MwSt.
Lieferant: Firma Ets. DERAIDEUX aus NIEDER-EMMELS

- Ankauf von 250 neuen Wasserzähler für den Wasserdienst

Gemeindegremium: 02.06.2009
Preis: 4.975,00 € ohne MwSt.
Lieferant: IBA-Halberg GmbH aus L-BETTEMBOURG

Lieferaufträge unter 5.000 € - Vergabe von Lieferaufträgen

- Ankauf von 300 Wasserzähler-Anschlussgarnituren
Gemeindekollegium: 02.06.2009
Preis: 5.970,00 € ohne MwSt.
Lieferant: COMPTOIR DES FERS ET METAUX S.A. aus L-LUXEMBOURG
- Ankauf von Schallschutzplatten für die Gemeindeschule AMEL „Schoppener Port“
Gemeindekollegium: 25.08.2009
Preis: 2.287,63 € MwSt. einbegriffen
Lieferant: Firma DOX Acoustics aus MALLE
- Ankauf von 5 Straßenspiegeln aus Glas (inklusive Halterungen)
Gemeindekollegium: 01.09.2009
Preis: 1.120,00 € ohne MwSt.
Lieferant: WIRTZ SECURITE S.A. aus GEROMONT
- Ankauf einer Fotokopiermaschine für die Gemeindeschule BORN
Gemeindekollegium: 06.10.2009
Preis: 1.080,00 €, ohne MwSt. + Pauschalentschädigung „Autorenrechte“: 55,37 €
Lieferant: RICOH BELGIUM S.A. aus VILVOORDE
- Ankauf eines Einbaukühlschranks für das Gemeindehaus AMEL
Gemeinderat: 20.11.2009 (Zurkenntnis)
Gemeindekollegium: 20.10.2009
Preis: 702,47 € ohne MwSt.
Lieferant: Elektro DUPONT aus MEDELL
- Ankauf von Spielgeräten und Ersatzteilen für die Spielplätze der Gemeinde
Infolge des Sicherheitsberichtes sind die Ankäufe in mehreren Phasen erfolgt
Gemeindekollegium: 21.04., 02.06., 18.08., 25.08., 08.09. und 29.09.2009
Preis: 1.280,00 € + 1.010,00 € + 2.814,00 € + 586,00 € + 1.160,00 € + 1.402,00 €, ohne MwSt.
Lieferant: Sprl SAPHIBOIS/DURLANG aus GOE
- Ankauf von zwei Freistellgeräten für den Forstdienst
Gemeindekollegium: 01.12.2009
Preis: 1.146,00 € (MwSt. einbegriffen)
Lieferant: PGmbH PEEREN-BREUER aus ST.VITH

Immobilien­geschäfte

Immobilien­geschäfte	Ankäufe Jahr 2009		Verkäufe Jahr 2009		Gemeinderat	Notar
	Fläche (qm)	Preis (Euro)	Fläche (qm)	Preis (Euro)		
Ankauf eines Trennstückes längs der Schulstraße in Born, Eigentum HEINDRICHS-LENGELER Erwin aus 4770 BORN, Kapellenstraße 115	65 m ²	201,41			06.07.1998	20.03.2009
Verkauf zweier Teilstücke aus der Gemeindeparzelle Gem. 1 Flur B, Nr. 143D, Im Tömmel an die Herren VEITHEN Jürgen aus AMEL (Los 1) und MICHELS Raymond aus LIGNEUVILLE (Los 2)			Los1:205 m ² Los2:191 m ²	717,50 668,50	30.12.2008	20.03.2009
An- und Verkauf versch. Trennstücke und Wegeabspisse längs eines kleinen Gemeindeweges in Heppenbach, Teilstück Haus WILLEMS N. bis Haus BONGARTZ H.	4.434 m ²	15.519,00	112 m ²	392,00	08.10.2008	27.03.2009 und 10.11.2009
Kostenloser Erwerb zweier Geländeteilstücke im Rahmen des Erschließungsprojektes in AMEL „Am Adesberg“ Eigentum ZIANS H. aus 4770 AMEL (inkl. Wegenetz)	950 m ²	0,00			13.11.2008	27.03.2009
Verkauf eines Wegeabspisses längs des gr. Gemeindeweges Nr. 702 in Deidenberg an Frau KALBUSCH Nathalie aus 4770 DEIDENBERG 79A			60 m ²	210,00	13.11.2008	27.03.2009
Tausch von Geländeteilstücken mit der Frau HERMANN-LECOQ A. aus 4770 SCHOPPEN 123 (Schulbering SCHOPPEN)	124 m ²		96 m ²		18.03.2008	27.03.2009
Ankauf eines Geländeteilstückes aus der Parzelle Gem. 7, Flur D, Nr. 82 F, Eigentum KOHN Herbert aus 4770 HEPPENBACH 125	50 m ²	175,00			25.03.2009	24.06.2009
Ankauf zweier Parzellen Gem. 12, Flur C, Nr. 104E und 104 L in HERRESBACH, Eigentum HELD-FEINEN M. aus 4771 MODERSCHIED 8	9.836 m ²	78.688,00			25.03.2009	28.08.2009
An- und Verkauf versch. Trennstücke und Wegeabspisse längs eines kleinen Gemeindeweges in Eibitingen, Teilstück Haus KEIFENS C. bis Haus JOHANN S R.	273 m ²	955,50	207 m ²	724,50	25.03.2009	28.08.2009

Immobilien­geschäfte

Ankauf dreier Geländeteilstücke im hinteren Bereich des früheren Molkereikomplexes AMEL, Eigentum VEITHEN Alois (Los 1), VEITHEN Bernhard (Los 2), ZIANS Erich (Los 3)	Los 1: 574 m ²	0,00			15.05.2009	28.08.2009
	Los 2: 115 m ²	158,70				
	Los 3: 64 m ²	88,32				
Verkauf eines Teilstückes aus der Gemeindeparzelle Gem. 1 Flur C, Nr. 142A, Unter dem Kamp, an den Herrn ZIANS Erich aus AMEL			64 m ²	88,32	23.06.2009	28.08.2009
Tausch von Immobilien mit der A.G. MONTEGNET mit Sitz in 1380 LASNE, chaussée de Louvain 431 G	17.402 m ² (davon drei Baustellen)		27.797,30 m ² (davon 1 Baustelle)		26.10.2009	14.11.2009
Verkauf der Baustelle Nr. 1 in der Gemeindeerschließung BORN „Mühlenbachstraße“ an die Eheleute PIP-BONGARTZ P.H. aus 4780 ST.VITH, Am Sonnenhang 6			606 m ²	9.090,00	26.10.2009	14.12.2009
Verkauf der Baustelle Nr. 7 in der Gemeindeerschließung BORN „Mühlenbachstraße“ an die Frau HILGERS Roswitta aus 4780 ST.VITH, Schwarzer Weg 6			901 m ²	13.515,00	26.10.2009	14.12.2009

Immobilien­geschäfte	Miet- und Erbpachtverträge 2009	Gemeinderat	Notar
Verlängerung des zwischen der Gemeinde AMEL und der V.o.G. Interessengemeinschaft DEIDENBERG am 27. November 1985 abgeschlossenen Mietvertrages	Vermietung für die Dauer von 25 Jahren des Gebäudes „Alte Schule Deidenberg“ nebst Bering Gem. 2, Flur B, Nr. 146 A gegen Zahlung einer jährlichen Vergütung von 1 € (bis zum 26.11.2035)	13.11.2008	20.03.2009

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit für den gegenwärtigen Jahresbericht erheben zu wollen, hoffen wir Ihnen jedoch alle zweckdienlichen Angaben zu Ihrer Information geliefert zu haben.

So aufgestellt in der Sitzung des Gemeindegremiums vom 15. Dezember 2009.

Für das Kollegium :

Der Gemeindesekretär,

Der Bürgermeister,

BOULANGER F.

SCHUMACHER K.

Zur Kenntnis genommen in der Gemeinderatssitzung vom 30. Dezember 2009.

Für den Gemeinderat :

Der Gemeindesekretär,

Der Bürgermeister,

BOULANGER F.

SCHUMACHER K.